

ICH BIN ÖMER AUS BASRA
Übersetzt aus dem Türkischen von Dursun ATILGAN

Ich bin aus Basra* und heiße Ömer.
Ich schreibe an Dich, Franks**, deshalb,
weil Du vielleicht
noch nicht weißt,
dass es in unserem Lande
zuerst Demokratie vom Himmel regnete,
dann Freiheit auf uns herumtrampelte
mit ihrer gepanzerten Palette...

Und aus Menschenrechtsgewehr
Deiner maskierten Männer
namens Demokratie
trafen in der Sekunde zigtausende Feuer,
auch unser Haus...
Erst einen Tag danach
merkte ich, ach:
Meine beiden Füße waren abgerissen;
man zählte im Körper meines armen Vaters
genau achtzehn Stück
Menschenrechte mit Wucht...

Franks, auch meine Mutter
lebt nicht mehr;
während meiner Geburt verließ sie Eure Welt
mangels Medikamenten.
Man sprach vom Embargo...
Ich begriff es nicht,
weil ein Kind war ich.
Sowas kannst Du doch
besser verstehen sicherlich...

Franks, ist so der Friede
auch in Eurem Lande?
Dass Menschenrechte die Kinder verwaisen,
und sogar sie fußlos im Stich lassen;
Und Eure Demokratie?
Explodiert sie
sogar am hellichten Tag,
dazu noch auf dem Markt?

Und Euer Reichtum?
Lässt er die Menschen
aus Angst schlaflos sein?
Und
lässt er Vögel verjagen,
vom Himmel in der Hölle landen?

Das Gebet,
das ich mit dem Vater sprechen konnte,
ist noch auf meiner Zunge;
aber sind im Krankenhaus
die von mir getrennten Füße
und meine neuen Schuhe,
deren Gebrauch ich nicht übers Herz brachte...

Hast Du Kinder, Franks?

Nimm meine Schuhe zu Deinen Kindern,
damit sie endlich zum Gebrauch kommen...

Wer weiß?

Wenn Du auf sie schauen würdest,
Du dich vielleicht an mich erinnerst...

Was habt Ihr für eine Demokratie, Franks?

In unserem Lande,
alles verbrannte,
wo sie herunter rannte...

Zum Schluss, Franks:
Ist Barmherzigkeit gegenüber dem Irak
der freien Welt
so fremd?

*: Eine Stadt im Süden des Irak

** : Ex-General Tommy Franks, Oberbefehlshaber bei der Invasion im Irak 2003